Überall für alle
SPITEX
SG | AR | AI in Zusammenarbeit mit KLINIKEN VALENS

Übertrittsmanagement Spitex/Rehabilitationsklinik

Alle notwendigen Abläufe bei einem Übertritt vom häuslichen in den stationären Bereich und umgekehrt sind mit den jeweiligen Partnern geregelt und werden laufend angepasst.

Erstellung: November 2015
Angepasst: März 2017

Ziel

- Das Merkblatt fördert den reibungslosen Ablauf des Übertrittes von Patienten und Patientinnen von zu Hause in die Rehabilitationsklinik und von der Rehabilitationsklinik nach Hause.
- Der Ablauf und die Verantwortlichkeiten beim Übertritt der Patienten und Patientinnen von zu Hause in die Rehabilitationsklinik und von der Rehabilitationsklinik nach Hause sind geklärt.
- Es ist sichergestellt, dass bei Übertritt die für die Pflege des Patienten/der Patientin erforderliche ärztliche Verordnung, Materialien und Medikamente zur Verfügung stehen.
- Den Pflegefachpersonen stehen die für die Pflege und Betreuung notwendigen Informationen bei einem Übertritt zur Verfügung.
- Der Patient/die Patientin ist während des Übertrittes umfassend und lückenlos betreut.

Inhalt der Merkblätter

- Ablauf beim Übertritt von der Rehabilitationsklinik nach Hause
- Ablauf beim Übertritt von zu Hause in die Rehabilitationsklinik

Pfad Rehabilitationsklinik: G:\Pflegedienst_Leitung\Verträge_Vereinbarungen TD
Pfad Spitex: www.spitex.sg/Forum/Normen und Kriterien Qualitätsmanual/N21K2

Übertritt von der Rehabilitationsklinik nach Hause

Massnahmen	Kriterien	Zuständigkeit
vorgesehener Übertritt	▪ interne Kommunikation; Visite und IBB ▪ klären: AÜP (Akut- und Übergnagspflege)/Unfall/Krankheit	Zuständige diplomierte Pflegefachperson Austrittsplanung
erste Information	Anmeldung an die Spitex möglichst frühzeitig vornehmen über www.opanspitex.ch, auch wenn das definitive Austrittsdatum noch nicht feststeht. Wichtige Informationen (über OPAN, hin-Mail oder Telefon): ▪ Diagnose ▪ Unterstützungsbedarf, pflegerische Schwerpunkte ▪ Soziale Situation ▪ Hilfsmittel (vorhandene/notwendige) ▪ voraussichtliches Austrittsdatum	Zuständige diplomierte Pflegefachperson Austrittsplanung
Koordinationsgespräch (runder Tisch)	Bei Patienten und Patientinnen in komplexen Situationen, z.B.: ▪ komplexe Pflegesituation ▪ fehlende Adhärenz ▪ fehlendes oder brüchiges soziales Netz ▪ Beteiligung verschiedener Leistungserbringer *Entscheid für Durchführung nach Absprache, der Besprechungstermin wird zusammen mit der Spitex koordiniert.*	Sozialdienst Zuständige Pflegefachperson Spitex: Fallführende/r
Klärung der Übertrittsmodalitäten	▪ Hilfsmittel organisieren nach Absprache ▪ Termin für allfällige Instruktionen vereinbaren ▪ Vorgehen bezüglich Medikamenten/Verbandsmaterial besprechen ▪ Infusions- oder Sondenmaterial bestellt die Klinik direkt (Auftrag an Ernährungsberatung)	Zuständige diplomierte Pflegefachperson Spitex: Fallführende/r
definitive Anmeldung Information	Anmeldung über www.opanspitex.ch, hin-Mail oder telefonische Information bei sehr kurzfristigen Einsätzen oder Veränderungen	Zuständige diplomierte Pflegefachperson Austrittsplanung
Übertritt nach Hause	*Über OPAN oder hin-Mail und dem Patienten mitgeben:* ▪ Überweisungsrapport ▪ Pflegedokumentation ▪ Protokolle (Schmerz-, Wund-, ...) ▪ nachgeführter Antikoagulations- oder Diabetesausweis ▪ Medikamentenkarte (für reguläre und Reservemdikamente) ▪ Eigene Medikamente, falls vorhanden ▪ Medikamentenverordnung und Rezept	Zuständige diplomierte Pflegefachperson

	▪ Rezept für Pflegematerial (Rezepte werden frühzeitig abgegeben, andernfalls sorgt die zuständige Pflegefachperson dafür, dass der Patient/die Patientin die Medikamente organisiert und unterstützt ihn bei Bedarf dabei. Im Notfall werden Medikamente/Pflegematerialien für einen Tag mitgegeben.) ▪ Kopie des ärztlichen Kurzaustrittsberichtes ▪ unterzeichnete ärztliche Anordnung für AÜP ▪ Nachkontrolltermine ▪ Verordnungen für Therapien	

Übertritt von zu Hause in die Rehabilitationsklinik

Massnahmen	Kriterien	Zuständigkeit
Einweisung Rehabilitationsklinik	Spitex wird durch Hausarzt/Hausärztin informiert, falls es sich um eine Klientin/einen Klienten der Spitex handelt.	Hausarzt/Hausärztin
Kontakt mit Spitex	▪ bei offenen Fragen/Unklarheiten telefonischer Kontakt	Zuständige diplomierte Pflegefachperson

Kontaktpersonen

Kliniken Valens:

Rehazentrum Valens: Anita Kohler, Leiterin Pflege
Rehazentrum Walenstadtberg: Manuela Inauen, Leiterin Pflege
Rheinburgklinik Walzenhausen: Silke Liesenfeld, Leiterin Pflege

Kliniken Valens (gesamt): Sylvana Gläser, Direktorin Pflegedienst

Spitexorganisationen:

Die Kontaktdaten der Spitexorganisationen der Kantone SG, AR, AI können über www.opanspitex.ch abgerufen werden (aufgrund der Postleitzahl des Wohnortes des Patienten/der Patientin) oder über www.spitex.sg

Spitex Verband S G | A R | A I : Ruth Weber-Zeller, Fachstelle Spitexentwicklung

Vereinbarung

- Die Kliniken Valens und der Spitex Verband S G | A R | A I verpflichten sich, das Merkblatt in ihren Organisationen anzuwenden.
- einmal jährlich gemeinsame Reflexion der Zusammenarbeit
- Koordination: Ruth Weber-Zeller, Fachstelle Spitexentwicklung Spitex Verband SG|AR|AI in Absprache mit Myrta Kohler, Leiterin Pflegeentwicklung Kliniken Valens

St. Gallen, 04. April 2017

Kliniken Valens
Direktorin Pflegedienst

Sylvana Gläser

Spitex Verband SG|AR|AI
Fachstelle Spitexentwicklung

Ruth Weber-Zeller